

Wenn Träume wahr werden

Pop-Duo UC wurde Stimme 2000 und „Wetten dass?“ Quotenrenner

Von IDA KRETZSCHMAR

Spannend ging es an diesem Wochenende in der Fernsehunterhaltung zu, ohne Frage. Zunächst hielten die Lausitzer Freitagabend beim MDR ihren Finalisten in der Chemnitzer Stadthalle ganz fest die Daumen, denn ein Pop-Duo aus dem Spreewald war angetreten, um „Stimme 2000“ zu werden. Die RUNDSCHAU hatte ja vorab über die beiden unter der Überschrift „Wenn Träume leben“ berichtet.

Und während die einen Daumen drückten, kümmernten sich die anderen Finger ums Telefon. In der telefonischen Abstimmung des Publikums landeten die beiden jungen Musiker und Sänger jedenfalls weit vor den anderen, was nach dem starken Vortrag der beiden eigentlich auch gar nicht zu bezweifeln war. Und jedermann konnte erleben, wie es sich anhört, wenn Träume wahr werden. Ich hätt' ja ohnehin drauf wetten können.

Apropos. Natürlich war Thomas Gottschalk mit seiner ZDF-Show „Wetten dass?“ Samstagabend wieder Quotenkönig. In seiner ersten Sendung im neuen Jahr konnte er mehr als die Hälfte aller Deutschen an die Flimmerkiste locken.

An den Wetten lag das



Danny Heims und Kathrin Jantke, alias UC (untere Reihe von links) waren die Sieger des Finales Freitagabend in der Chemnitzer Stadthalle, als die Stimme 2000 gekürt wurde.

(Foto: dpa)

aber wohl weniger. Die gingen diesmal (fast) alle in die Hose. Sogar die Saalwette wurde verloren, weil sich im Sächsischen einfach kein Papagei fand, der Maschendrahtzaun nachplappern konnte (oder wollte). Dafür freilich durfte man Pamela Anderson ziemlich unverhüllt beim Trabi-Waschen bewundern, gemeinsam mit Assistent Gottschalk.

Das hatte sich ein Computere freak in 'ner E-mail gewünscht, denn Gottschalk ist ja nun auch drin, im Internet.

So passte es natürlich, dass er den reichsten Mann der Welt, Bill Gates, neben sich platzieren konnte. Überhaupt glänzten die Stars mächtig, die er sich eingeladen hatte. Top-Model Naomi Campbell steppte mit Tanz-Guro Michael Flatley, und „Kaiser“ Franz Beckenbauer sang wie einst: „Gute Freunde kann niemand trennen.“ Anke Engelke aber machte mit ihren frechen Sprüchen dem großen Blonden erfrischende Konkurrenz.

Wetten, dass es noch mehr gibt? Danke, Anke.